

**8 Tage / 7 Nächte und 11 Tage / 10 Nächte**

ca. 315 bis 480 Radkilometer

Tourencharakter

Geradelt wird auf herrlichen Radwegen und kleinen Nebenstraßen, Hauptstraßen nur auf kurzen Abschnitten. Kleine Anstiege müssen fast jeden Tag geradelt werden. Der Reschenpass wird per Bustransfer überbrückt, dann liegen bis Meran ca. 1.200 Höhenmeter Gefälle. Die Strecke ist überwiegend asphaltiert, einzelne längere Abschnitte auch auf gut befahrbaren Naturstraßen.

Anreisetermine SO 25.04. – 04.09.

Saison 1: 25.04. – 08.05.

Saison 2: 09.05. – 19.06.

Saison 3: 20.06. – 04.09.

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof München
- Flughafen München
- Garage ca. EUR 49,-/8 Tage, ca. EUR 59,-/10 Tage, kostenlose, unbewachte Parkplätze in Hotelnähe
- Rücktransfer buchbar unter www.bikeshuttle.at

Preise

Buchungscode	DE-MURMA-	08X	11X
Saison 1		759,-	999,-
Saison 2		799,-	1.049,-
Saison 3		859,-	1.099,-
Zuschlag EZ		199,-	259,-
Leihrad		85,-	89,-
Leihrad-PLUS		129,-	139,-
Elektrorad		189,-	199,-

3***-Hotels, in München 4****-Hotel

Zusatznächte

	GP	EZZ
München*	89,-	65,-
Meran	79,-	19,-
Torbole/Riva Saison 1 + 2	69,-	29,-
Torbole/Riva Saison 3	89,-	29,-

* gültig bis 04.09.2021, für spätere Termine auf Anfrage

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Bustransfer Landeck – Nauders inkl. Rad
- 1 Pistazieneis am Gardasee (nur bei Variante 11/10)
- Eigene Ausschulderung
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Neue Reise

Von München nach Meran

DIE ALPENÜBERQUERUNG LEICHT GEMACHT.

Der Untertitel verrät es ja bereits... Bei dieser wunderschönen Reise, ausgehend von der bayerischen Landeshauptstadt über den Reschenpass bis in die Kurstadt Meran, kommen auch weniger geübte Radler vergnügt über die Alpen. Herrliche Ausblicke begleiten Sie am Weg entlang des Starnberger Sees. Die historische Lüftmalerei an den Häuserfassaden in Garmisch-Partenkirchen und Mittenwald wird Sie begeistern. Staunen lassen werden Sie die Ausblicke auf Zugspitze, Karwendel und Ortler. Und ein Lächeln auf die Lippen zaubert Ihnen der bestens ausgebaute Radweg in Südtirol. Spätestens in Meran werden Sie uns zustimmen: So vielfältig und gemütlich kann also eine Alpenüberquerung sein.

1. Tag: Anreise München**2. Tag: München – Starnberger See (ca. 45–60 km)**

Von München durch den Forstenrieder Park an den Starnberger See. Von Starnberg am Radweg direkt am Seeufer bis Ambach oder weiter nach Bernried. Der See lockt mit kristallklarem Wasser und wunderbaren Aussichten auf die umliegenden Berge.

3. Tag: Starnberger See – Garmisch-Partenkirchen (ca. 65 km)

Zunächst Radtour vorbei am Riegsee nach Murnau. Weiter durch das Naturschutzgebiet Murnauer Moos (größtes Moorgebiet Mitteleuropas) und durch unberührte Natur dem Fluss Loisach folgend nach Garmisch-Partenkirchen. Hier bietet sich noch eine Fahrt mit der Zugspitzbahn auf 2962 m Höhe an (in Eigenregie). Von dort wunderbarer Blick über die Alpen.

4. Tag: Garmisch-Partenkirchen – Mittenwald – Leutasch (ca. 40 km)

Am schön angelegten Radweg geht's heute bis zur Isar. Durch das sonnige Hochtal mit herrlichen Panoramen auf Karwendel- und Wettersteingebirge radeln Sie nach Mittenwald. Hier sollten Sie jedenfalls eine Rast einlegen und durch den mit Lüftmalerei verzierten Ort schlendern. Spektakulär geht's danach weiter durch die Leutaschklamm nach Österreich. Entlang des Leutascher Baches radeln Sie durch das wunderschöne Tal bis in Ihren Übernachtungsort.

5. Tag: Leutasch – Imst (ca. 50 km)

Heute geht's hinüber ins Inntal. Sie verlassen Leutasch auf einer sanft hügeligen Landstraße, bevor eine acht Kilometer lange Abfahrt bis nach Telfs führt. Am ehemaligen Treidelweg radeln Sie den Inn entlang und gelangen so nach Stams mit seinem barocken Zisterzienserstift. Über Haiming ist es dann nicht mehr weit bis nach Imst, dem „Meran Nordtirols“.

6. Tag: Imst – Burgeis/Mals (ca. 50 km + Busfahrt)

Den Inn entlang radeln Sie vorbei am Kloster Zams bis nach Landeck. Hier bringt Sie ein Bustransfer hinauf nach Nauders. Knapp 70 Höhenmeter bleiben noch bis zum Reschenpass. Danach folgt die Abfahrt an den Reschensee und weiter auf dem Radweg nach Mals mit seinem vieltürmigen Ortskern oder Burgeis am Fuße der Marienburg.

7. Tag: Burgeis/Mals – Meran (ca. 65 km)

Die vollständig erhaltene mittelalterliche Stadtmauer von Glurns ist das erste Highlight. Über die Montanruinen durch Schlanders radeln Sie hinunter nach Meran. Burgen und Schlösser (Schloss Juval des Bergsteigers Reinhold Messners) liegen am oder hoch über dem Weg. Blicke auf das eindrucksvolle Ortlermassiv und das Stifserjoch können Sie radelnd genießen. Seit 2004 ist die Vinschgaubahn zwischen Mals und Meran wieder in Betrieb, mit der fast jederzeit ein Stück des Weges zurückgelegt werden kann.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung**Variante 11 Tage / 10 Nächte****München – Gardasee****1.–7. Tag:** anaolg 8/7**8. Tag:** Meran – Auer (ca. 55 km)**9. Tag:** Auer – Trient (ca. 45 km)**10. Tag:** Trient – Torbole/ Riva (ca. 50 km)**11. Tag:** Abreise oder Verlängerung